

Herrenschwanden, 16. Mai 2023 - AS

Medienmitteilung

Baustart für die vierte Reinigungsstufe der arabern

Viele freuen sich bereits auf das Schwimmen und «Böötle» in der Aare. Die ara region bern ag sorgt dafür, dass im klaren Wasser geplätscht werden kann. Dennoch gibt es Mikroverunreinigungen wie Pestizide, Hormone und Rückstände von Medikamenten, die bisher in einer Abwasserreinigungsanlage nicht entfernt werden konnten. Deshalb baut die arabern eine zusätzliche, sogenannte «Vierte Reinigungsstufe». Die Inbetriebnahme ist auf 2025 geplant.

Aus zwölf Gemeinden rund um Bern gelangt das Abwasser über ein weit verzweigtes Kanalisationsnetz zur arabern. Rund 230'000 Einwohnende sind an dieses Netz angeschlossen. In mehreren Reinigungsstufen wird das Abwasser von festen und gelösten Stoffen befreit. Dabei können gewisse, in sehr kleinen Mengen vorkommende, Schadstoffe mit den bisherigen Prozessschritten nur ungenügend oder gar nicht eliminiert werden.

Grossprojekt für den Gewässerschutz

Die arabern ist gesetzlich verpflichtet, die vierte Reinigungsstufe bis 2030 zu bauen. Seit 2018 wurde das Projekt in mehreren Etappen entwickelt und geplant. «Wir sind immer bestrebt, zum Gewässerschutz beizutragen, mussten uns aber erst im Klaren sein, welche Anlagentechnik wir einsetzen können», erklärt Adrian Schuler, Geschäftsführer der arabern. «Für uns ist der Platzbedarf der Anlage entscheidend. Mit dem gewählten Verfahren ist es möglich, gleich zwei Reinigungsstufen sehr kompakt auf dem Gelände zu planen.»

Der Kostenvoranschlag für die Anlage liegt bei 56 Millionen Franken. Rund zwei Drittel werden durch Bundes- und Kantonsbeiträge subventioniert. Im neuen Gebäude findet nebst der Stufe für die Entfernung der Mikroverunreinigungen auch die rundum erneuerte Abwasser-Filtration Platz. Die bestehende Filtration ist an ihrem Lebensende und wird beim Umbau durch ein wesentlich platzsparenderes und effizienteres Verfahren ersetzt. Der Neubau ist ein wichtiger Meilenstein für die arabern und die Gewässerqualität im weiteren Verlauf der Aare.

Auskünfte erteilt:

Adrian Schuler, Geschäftsführer ara region bern ag
adrian.schuler@arabern.ch, 031 300 52 08

Weiterführende Informationen

Mikroverunreinigungen

Unter dem Begriff «Mikroverunreinigungen» (MV) werden organische Spurenstoffe zusammengefasst, die in Gewässer und ins Trinkwasser gelangen. Sie kommen in einer Vielzahl von alltäglichen Produkten vor – zum Beispiel in Medikamenten, Körperpflegeartikeln, Pestiziden oder Reinigungsmitteln.

Abwasserreinigung in verschiedenen Verfahrensstufen

Allgemein arbeiten alle Abwasserreinigungsanlagen (ARA) nach einem ähnlichen Prinzip. Nach der mechanischen Reinigungsstufe erfolgt eine chemische und biologische Behandlung als zweite und dritte Stufe. Neu hinzu kommt die «Vierte Reinigungsstufe» für die Elimination von Mikroverunreinigungen (EMV-Stufe). Nebenprozesse kümmern sich um die Verwertung und Entsorgung der aus dem Wasser entfernten Stoffe. So wird in vielen ARA – wie auch in der arabern – aus dem ausgeschleusten Schlamm Biogas erzeugt, welches als ökologischer Brenn- und Treibstoff eingesetzt wird.

ara region bern ag

Die ara region bern ag (arabern) reinigt das Abwasser aus 12 Gemeinden in der Region Bern. Mit rund 230'000 angeschlossenen EinwohnerInnen ist sie eine der grössten Abwasserreinigungsanlagen in der Schweiz.

Abbildungen:

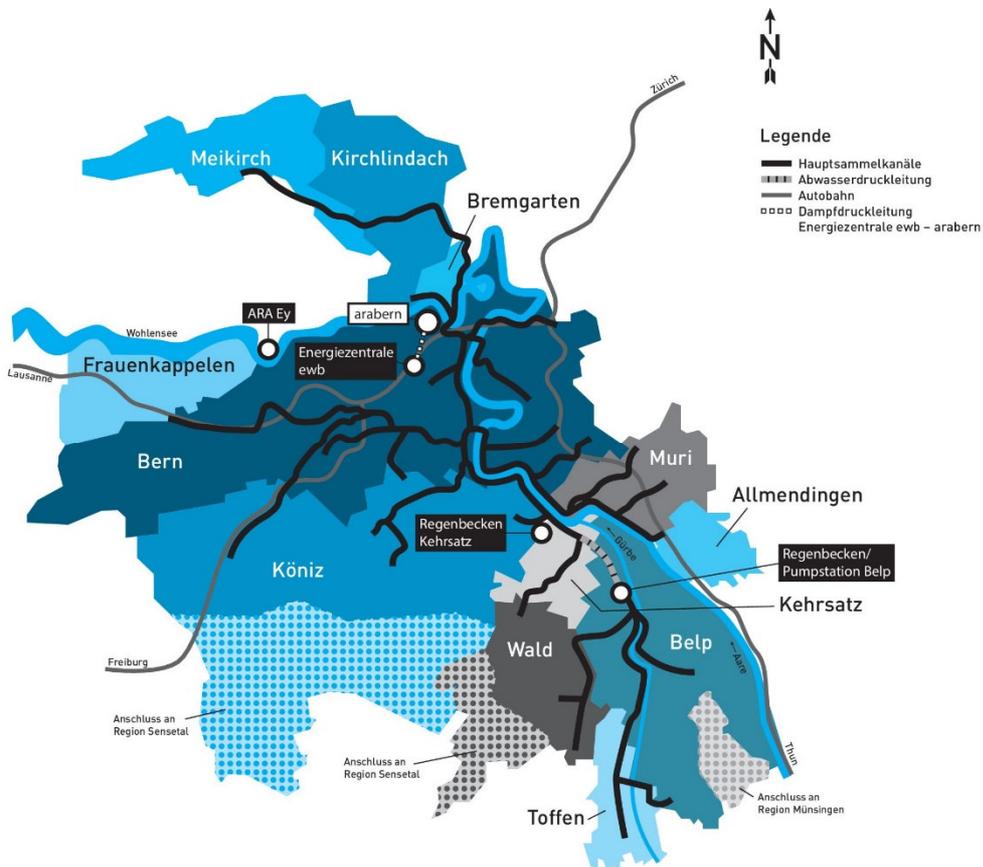
- Visualisierung Neubau zur Elimination von Mikroverunreinigungen
- Einzugsgebiet der ara region bern ag

Alle Abbildungen zum Download auf:

https://www.dropbox.com/sh/u9yubto6qdiq209/AAArAUoIQ2xUNyK4qZ_gySYsa?dl=0



Visualisierung Neubau zur Elimination von Mikroverunreinigungen



Einzugsgebiet der arabern